

Sanierung des Trinkwasserleitungsnetzes im britischen Lager Fallingbostel



Das Wasserwerk Oerbke versorgt das Truppenlager Fallingbostel der britischen Streitkräfte, die Bundeswehr, die Stadtwerke Fallingsbostel, die Ortschaften Westenholz, Ostenholz, Bockhorn, Osterholzer Moor und Oerbke Siedlung sowie über separate Leitungen die Großverbraucher Kraft und Eckes mit Trinkwasser. Die Trinkwasserleitungen im Truppenlager Fallingbostel stammen zum größten Teil aus den 1930er Jahren. Der Wasserverbrauch hat sich von 1974 bis 2006 um ca. 60 % reduziert. Um die tatsächlich erforderlichen Nennweiten zu ermitteln, haben wir eine hydraulische Überprüfung des Trinkwasserleitungsnetzes durchgeführt. Mit den berechneten Nennweitenreduzierungen können Sanierungskosten und das Verkeimungsrisiko reduziert werden. Die Umsetzung eines Teilbereiches erfolgte in vier Bauabschnitten in den Jahren 2008 bis 2012.

- + Spitzenabgabe Wasserwerk: 8.000 m³/h bei 5,2 bar
- + Leitungslänge: ca. 28 km
- + Hauptleitungen: DN 200 bis DN 400



Siedlungswasserwirtschaft

Ralf Sauer

Abteilungsleiter

Tel.: +49 (5141) 93 88-30
ralf.sauer@heidt-peters.de
www.heidt-peters.de

**Ingenieurgesellschaft
Heidt + Peters mbH**

Standort Celle
Sprengerstraße 38 c
29223 Celle

Standort Bad Bevensen
Sasendorfer Straße 14
29549 Bad Bevensen

Auftraggeber: Staatliches Baumanagement Lüneburger Heide